

Netzwerkanleitung

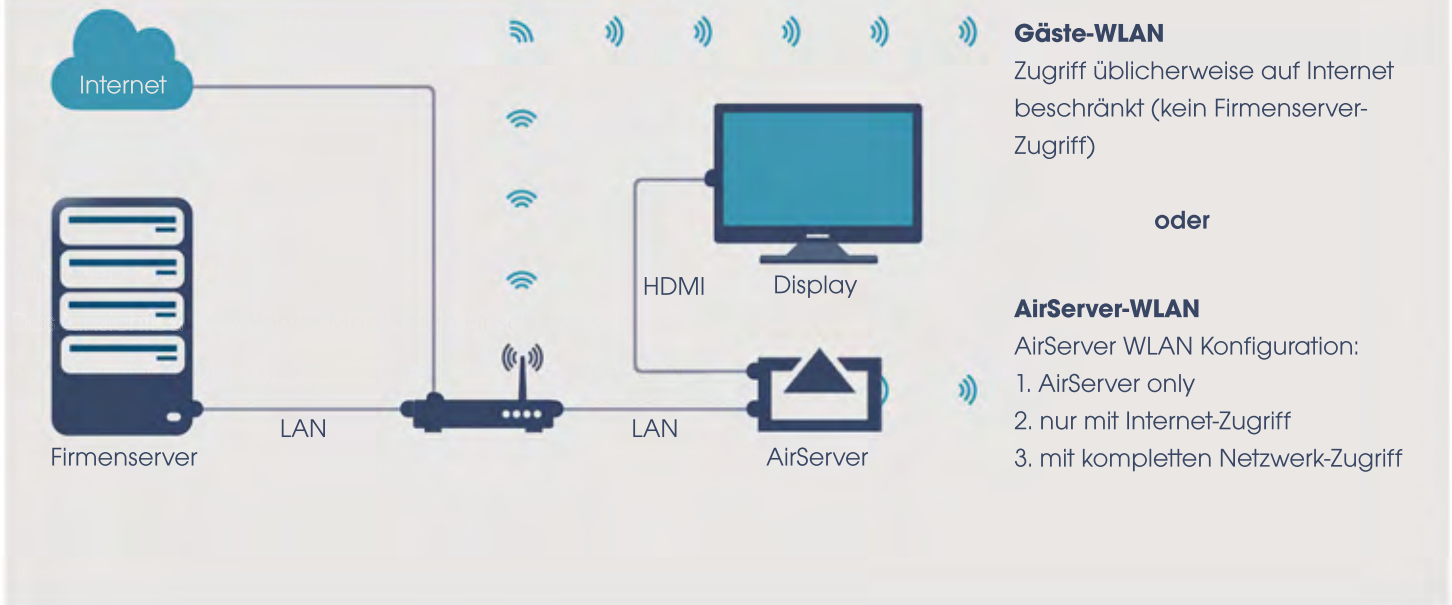


So funktioniert´s

Topologie

Wir gehen von einem typischen Firmennetzwerk aus, bei dem der AirServer per LAN angeschlossen wird. Dabei ist es unerheblich, ob ein Einschub-AirServer¹ fürs Konferenz-Display oder der Desktop-AirServer² vorliegt.

Zwei WLAN Verbindungsmöglichkeiten zum Mobilgerät



Get in touch

Mobilgerät Verbindungstypen

Direct-WLAN (auch Ad-hoc WLAN)

Kennt man eventuell vom Drucken übers Smartphone: Man muss sich nicht in ein WLAN einloggen, sondern kann sich direkt mit dem Gerät verbinden. AirServer unterstützt Direct-WLAN derzeit nur für Windows 10 und Android Geräte.

Login-WLAN

Kennt man vom Heim-WLAN: man wählt ein WLAN aus und muss dann ein Passwort eingeben. Wenn man eingeloggt ist, kann man auf Daten und Geräte dieses Netzwerks zugreifen.

Direct-WLAN vs. Login-WLAN



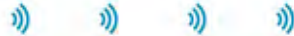
Entscheidungshilfe

Gäste- oder AirServer- WLAN? Beides!



Gäste WLAN

- Sehr performant
- Login-Netzwerk für alle Geräte (Windows/Android/Apple)
- Touchback Funktion für Windows Geräte
- Stylus-Back Funktion für Windows Tablet-PCs (coming soon)



AirServer WLAN

- Direct-Netzwerk nur für Windows 10 und Android Geräte
- Login-Netzwerk für Apple (und Windows / Android) Geräte
- Touchback Funktion für Windows Geräte
- Stylus-Back Funktion für Windows Tablet-PCs (coming soon)

Anmerkung

- Wir empfehlen, dass AirServer WLANs parallel zu lassen: so wird Direct-WLAN über das AirServer-WLAN ermöglicht und dann übers performante Gäste-WLAN gearbeitet.
- Wir empfehlen, auf dem Homescreen des Displays die Login-Daten des Gäste-WLANs mit QR Code anzuzeigen. Einstellungen: "Display your own Network". Dort Name und Passwort angeben.

Wussten Sie?

Weitere "interessante" Features

- Moderator-Mode: ein Lehrer kann z.B. per "Onscreen Prompt" (Touchscreen) oder web-basierten Zugriff auf den AirServer eingehende Mirroring-Verbindungen zulassen oder blocken: perfekt für Klassenräume.
- Das WLAN Netzwerk des AirServers unterstützt Band 2,4/5GHz und MIMO. Die genutzten Kanäle können manuell konfiguriert werden.
- Bei mehreren AirServer Systemen empfehlen wir:
 - WLAN Namen bildhaft vergeben, zum Beispiel "Display Raum A"
 - LAN-Anschluss mit Aktivierung AirServer-WLAN mit "Internet Only"
 - ggf. AirServer in Intranet-unabhängigen Subnet betreiben. Updates werden ermöglicht, wenn Internet-Ports 443 und 80 geöffnet werden
- Der AirServer unterstützt bis zu acht geteilte Bildschirm Inhalte gleichzeitig. Es können unbegrenzt viele Mobilgeräte im WLAN sein.
- 4K UHD Unterstützung, ruckelfrei bei 60Hz: Ideal zum Video teilen.
- AirServer-Einsatz anstatt Whiteboard-Software auf dem Display: keine Datenschutz-/Securitybedenken, da alle Daten auf dem Laptop/Tablet verbleiben und nicht im Display gespeichert werden.
- Der streamende Laptop/Tablet kann parallel durch den Touchscreen bedient werden (Touch-back). Die Unterstützung der Stylusfunktion auf dem Laptop/Tablet ist ebenso gegeben.

AirServer Connect

Meine Notizen

AirServer Händler

Kontakt